

Wichtige Hinweise!

Die akustischen Überströmelemente und Frontbleche sind beim Transport, der Lagerung auf der Baustelle und der Montage vor **Beschädigung und Verschmutzung** zu schützen.

Die Absorberelemente müssen **akustisch dicht** in das Ständerwerk (oder Wand) eingebaut werden.

Nach Einbau der Absorberelemente sind diese je nach Einbausituation zum Ständerwerk hin durch geeignete Schrauben, Kleber oder Sonstiges zu fixieren.

Beim Absorberelement Typ 400 ist auf die richtige Einbausituation der zweiteiligen Absorberelemente zu achten (siehe Einbaubeispiel).

Auf die Flächen der Absorberelemente darf kein starker Druck ausgeübt werden, da sonst der luftungstechnisch notwendige Innenspalt verschlossen wird (Verformung des Gehäuses).

Die luftungstechnischen und akustischen Daten gelten nur in Verbindung mit den Absorberelementen und Frontblechen, wie sie jeweils in den akustischen Zertifikaten aufgeführt werden.

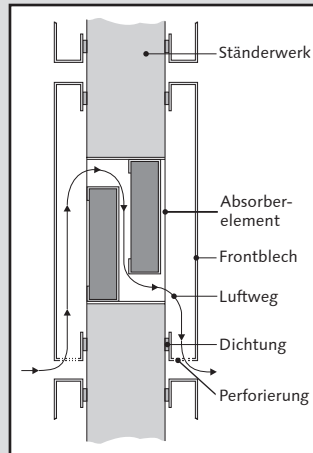
Bei einer anderen Ausführungsvariante der Abdeckung sind die Daten mit dem Hersteller bzw. dem Planer abzustimmen.

Weitere Daten und Hinweise entnehmen Sie unserem Westaflex-Katalog: „Akustische Überströmelemente“ (Stand 24.11.2006).

wk2007-Ueberstroem-hinweis1-2007 © westa-gruppe 27.08.2007 mf

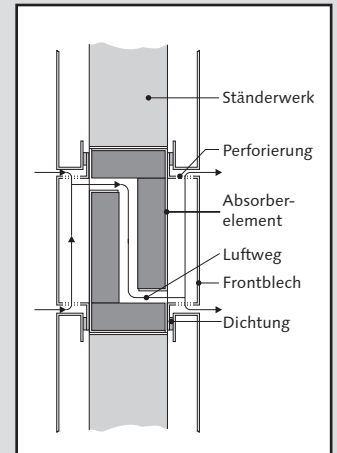
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Einbaubeispiele: Luftführung



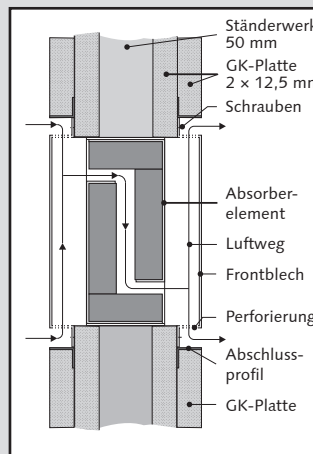
▲ Typ 100

Einbau der Absorberelemente:
In horizontaler Ebene



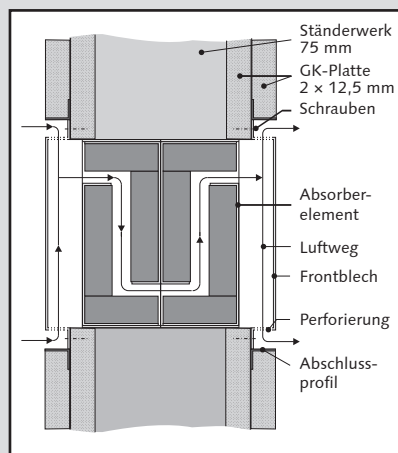
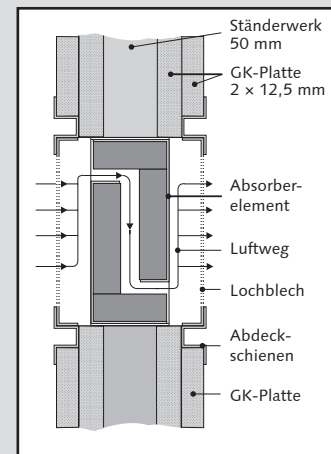
▲ Typ 200

Einbau der Absorberelemente:
In horizontaler Ebene



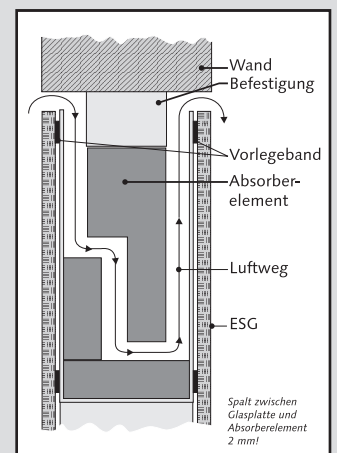
▲ Typ 300-1

Einbau der Absorberelemente: In vertikaler Ebene (neben der Türzarge angeordnet)
Einbau in Gipskartonständerwand.



▲ Typ 400

Einbau der Absorberelemente:
In vertikaler Ebene
(neben der Türzarge angeordnet)



▲ Typ 500

Einbau der Absorberelemente:
In vertikaler Ebene